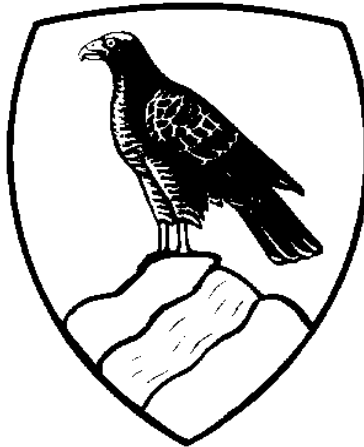


Gemeinde Havixbeck



Spielplatzbedarfsplan

Erstaufstellung
September 2011

Erstellt von:

Gemeinde Havixbeck
Nicole Schonnebeck
Willi-Richter-Platz 1
48329 Havixbeck
Tel. 02507/33-119
Fax: 02507/33-5119
e-Mail: schonnebeck@gemeinde.havixbeck.de

Stand: 01. September 2011

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Ziele der Spielplatzbedarfsplanung	3
2. Planungsrichtwerte	4
3. Spielplatzangebot (Stand 31.08.2011)	5-11
4. Unterhalt der Spielgeräte und Flächen	12
5. Gesamtplanung	13-17
5.1 Tabellarische Gesamtübersicht	18-19
5.2 Planungsbestand	20
6. Ausgleichsflächen	21
7. Altersstruktur	22
8. Legende	22
9. Anlagen	
Übersicht Havixbeck	Anlage 1
Übersicht Hohenholte	Anlage 2

1. Ziele der Spielplatzbedarfsplanung

Auf der Basis des Beschlusses des Rates der Gemeinde Havixbeck vom 26.02.2009 (Verwaltungsvorlage Nr. 1/2009) hat sich der Arbeitskreis „Spielplatzsituation in Havixbeck“, bestehend aus Vertretern der 4 im Rat vertretenden Fraktionen, des Gemeindeelternrates, der Jugendzentren, des Seniorenbeirates, einer Havixbecker Familie, dem Schulsprecher und der Verwaltung, mit der Spielplatzsituation in Havixbeck und der Umgestaltung des Bürgerparks in einen Generationenpark mit Skatepark beschäftigt.

Am 25.02.2010 hat der Rat der Gemeinde Havixbeck das Nichtfortführen der Arbeitskreise beschlossen, so dass keine weiteren Arbeitskreissitzungen mehr stattgefunden haben. In der Verwaltung wurde seitens des Fachbereiches für Kinder, Jugend und Sport und des Fachbereiches für Bauen das Gesamtkonzept weiterentwickelt.

Durch Fördermittel aus dem LEADER-Programm und eigene finanzielle Mittel der Gemeinde Havixbeck wurde im Jahr 2010 das Konzept für den Skatepark aufgestellt. Anfang 2011 wurde dieses umgesetzt, so dass dieser Bereich im Generationenpark eingerichtet ist und von den Jugendlichen sehr gut angenommen wird. In diesem Jahr wird auch das Konzept für den 2. Teil des Generationenparks umgesetzt, so dass der Generationenpark um Spielgeräte für Jung und Alt in Kürze ergänzt wird. Für diesen Bereich ist das Konzept damit umgesetzt.

Im Folgenden beschäftigt sich das Rahmenkonzept daher mit allen Spielplätzen auf dem Gemeindegebiet.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Rates der Gemeinde Havixbeck sowie der Aufforderung der Haushaltskonsolidierung soll dargestellt werden, welche Spielplätze unverzichtbar sind und erhalten oder verbessert werden sollten und welche Spielplätze und Spielplatzflächen auf Grund ihrer Lage, Ausstattung, Nähe zu attraktiven Spielplätzen teilweise oder ganz aufgegeben werden können und welche Umnutzungen gegebenenfalls vorstellbar sind. In welchem Umfang ein Ertrag aus der Veräußerung von nicht mehr benötigten Spielplatzflächen erzielt werden kann, kann erst mit der Planung ermittelt werden. Gleiches gilt für den Minderaufwand im Bereich Pflege etc.

In dieser Bedarfsplanung werden Schulhofflächen, Spielstraßen etc. mit ihrer Größe nicht berechnet, dennoch werden sie eine Ergänzung des Angebotes darstellen und werden auch in der Gesamtbetrachtung als solches angegeben. Berücksichtigt wurden auch Tageseinrichtungen für Kinder sowie die Offene Ganztagschule im Primarbereich.

Im Weiteren werden bereits durchgeführte Anwohnerversammlungen für mögliche Umwandlungen von Spielplatzflächen aufgeführt. Darüber hinaus werden Vorschläge zur Weiterentwicklung als Gesamtkonzept dargestellt.

Ziele:

- Erträge für den gemeindlichen Haushalt durch Verkauf der in Bauland umgewandelten Grundstücke bzw. Grundstücksteile
- Erhöhung der Aufwendungen im Haushalt für das Aufpeppen der verbleibenden Spielplätze
- Bereitstellung von Mitteln für die Einrichtung von Seniorentreffs bzw. Alt trifft Jung
- Reduzierung der Aufwendungen für die Unterhaltung der Spielplätze (Grünpflege, Reinigung, Wartung etc.)
- Verschiedene „Themen“ auf den Spielplätzen aufgreifen, um alle auf ihre Art interessant zu gestalten.

2. Planungsrichtwerte

Bauleitplanung Hinweise für die Planung von Spielflächen RdErl d. Innenministers v. 31.7.1974 – VC2 – 901.11 (am 1.1.03: MSWKS)

Nach § 1 Abs. 6 BBauG sind bei der Aufstellung der Bauleitpläne u. a. die Belange der Jugendförderung, des Sports, der Freizeit und der Erholung sowie die sozialen Belange der Bevölkerung zu berücksichtigen. Diese Grundsätze verpflichten die Gemeinden, der Jugend zur freien Entfaltung ihrer Persönlichkeit ausreichend Gelegenheit zum Spielen zu geben. Diesem Bedürfnis ist durch Bereitstellung besonders ausgewiesener öffentlicher Spielflächen zu genügen, soweit ihm nicht hinreichend auf andere Weise entsprochen werden kann.

Der Spielflächenbedarf hängt insbesondere von Lage, Größe und Struktur der Gemeinde, der Einwohnerdichte, der Bebauungsform, der Art der Spielfläche etc. ab. Dabei beträgt der Netto-Ein-Spielflächenbedarf 2,4 qm pro Einwohner. Der Richtwert, insbesondere in überwiegend bebauten Wohngebieten, kann bis zur Hälfte der notwendigen Flächen unterschritten werden, wenn ausreichende Spielmöglichkeiten anderweitig sichergestellt sind, beispielsweise durch Spielstraßen, geeignete Fußgängerbereiche, Doppelnutzung geeigneter und hierzu freigegebener Flächen, z. B. auf Schulhöfen in der unterrichtsfreien Zeit, auf Sportanlagen etc.

Dieser Richtwert bedeutet bei einer Einwohnerzahl von ca. 12.000 Einwohner, eine Spielfläche von gut 28.000 qm bzw. eine Verringerung auf bis zu ca. 14.000 qm.

Zurzeit existieren in Havixbeck 26 ausgewiesene Spielplätze und ein Generationenpark. Insgesamt stellen diese 27 Spielplätze eine Gesamtfläche von ca. 25.000 qm.

3. Bestand einschließlich Ausstattung zum 31.08.2011

Zu den gemeindlichen Spielplätzen haben eine Ortsbesichtigung aller Spielplätze und eine Inventarisierung aller Spielgeräte etc. stattgefunden.

Derzeit haben die Spielplätze in Havixbeck und im Ortsteil Hohenholte folgende Größe und Ausstattung:

In Havixbeck:

1 – Pferdekampsheide

1.020 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche am Hang, Tischtennisplatte, Wipptier und Sitzgelegenheit.



2 – Habichtstraße/Kiebitzweg

705 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche am Hang, Wipptier und Sitzgelegenheit



3 – Elsternweg/Im Flothfeld

1.247 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Tischtennisplatte, Schachfeld und Sitzgelegenheit



4 – Fasanenring/Michaelstraße

925 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Reifen-Doppelschaukel, Rutschturm, Hangelgerüst und Sitzgelegenheiten



5 – Michaelstraße/Ignatiusstraße

1.049 qm (Rasen, Sand, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Rutschturm (Neuanschaffung 2010), Wipptier und Sitzgelegenheiten



6 – Drosteweg

560 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Rutschturm, Klettergerüst, Wippe, Wipptier, und Sitzgelegenheit



7 – Finkenstraße/Michaelstraße

501 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Wippe, Wipptier und Sitzgelegenheit



8 – Rabertsweg

223 qm (Rasen, Bepflanzung) ohne Ausstattung, diese musste aus Verkehrs-sicherheitsgründen abgebaut werden.



9 – Heilmanns Kamp

798 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Tischtennisplatte, Wipptier und Sitzgelegenheit



10 – An der Feuerwache

1.125 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Tischtennisplatte, Wipptier und Sitzgelegenheit



11 – Auf dem Blick

433 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Wippe und Sitzgelegenheit



12 – Auf der Wenge

736 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Wippe und Sitzgelegenheit



13 – Pater-Hardt-Straße

458 qm (Sand, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Rutsche, Wippe, Wipptiere und Sitzgelegenheiten



14 – Schützenstraße/Alter Sportplatz

1.416 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, 3 Klettergerüste, Hangelgerüst, Wippe, Wipptier und Sitzgelegenheit



15 – Hangwerweg

352 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutschturm, Wippe, Wipptier und Sitzgelegenheit



16 – Grüner Weg

720 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Nestschaukel (Neuanschaffung in 2009), Rutsche am Hang, Wipptier und Sitzgelegenheit (Bauwagen der 13 Zwerge)



17 – Im Eichengrund

958 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, 2 Rutschen, Tischtennisplatte, Wipptier, Schachfeld und Sitzgelegenheiten



18 – Von-Galen-Ring

1.108 qm (Rasen, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Rutsche am Hang, Wipptier, Spieltische und Sitzgelegenheiten



19 – Antoniusweg

774 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Rutsche am Hang, Klettergerüst, Balancierbalken, Wipptier, Kriechtunnel und Sitzgelegenheiten



20 – Am Schlautbach

786 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Rutsche, Wipptier und Sitzgelegenheiten



21 – Am Stopfer

3.135 qm (Rasen inklusive Bolzplatz, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Tarzanschaukel, Rutsche, Klettergerüst, 4er Wippe, Karussell und Sitzgelegenheit inklusive Jugendbänke)



22 – An der Schluse

751 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Spielhaus, 2 Wipptiere und Sitzgelegenheit



23 – Am Zitterbach

1.017 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Schaukel, Reck, Rutsche, Tischtennisplatte



24 – Haferlandweg

645 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Twister, Balancierbalken, 4er Wippe und Sitzgelegenheiten



Im Ortsteil Hohenholte:

25 – Mönkebreite

1.500 qm (Rasen, Sand) mit Rutschturm, 2 Balancierbalken, Wipptier, Sitzgelegenheit



26 – Am Edelkamp/An der Aa

1.254 qm (Rasen, Sand, befestigte Fläche, Bepflanzung) mit Doppelschaukel, Rutsche, Klettergerüst, 3 Spielhäuser, Tischtennisplatte, Wippe, Karussell und Sitzgelegenheit



27 – Wald

600 qm (Rasen) inzwischen ohne Spielgeräte, diese musste auf Grund der Feuchtigkeitsschäden abgebaut werden.



GP – Generationenpark

Skatepark, Spielplatz mit Trampolin, Doppelschaukel, Seilbahn, Nestschaukel, Jugendpavillon, Drehstern, Sandbagger, verschiedene Bewegungsgeräte, Wippe und verschiedene Sitzgelegenheiten für alle Altersgruppen, Fußballfeld

4. Unterhaltungsaufwand:

Für die Spielplätze werden verschiedene Kontrollen und Unterhaltungsarbeiten durchgeführt. Diese Arbeit erfolgt durch den gemeindlichen Bauhof und wird entsprechend dokumentiert. Die Dokumentation obliegt dem Bauhof, von dort werden auch bei Feststellen von Mängeln Ersatzteile bestellt und defekte Teile, z.B. Schaukelsitz, ausgetauscht. Ein Geräteaustausch erfolgt grundsätzlich, wenn die Verkehrssicherheit eines Spielgerätes nicht mehr gewährleistet ist, oder entsprechend der finanziellen Mittel im Folgejahr.

Die Rasenpflege, das Säubern und die Sichtkontrolle erfolgen von Mai bis Oktober im 14-tägigen Rhythmus, von November bis April erfolgt eine Reinigung und eine Sichtkontrolle im monatlichen Rhythmus. Einmal jährlich erfolgen zum Frühjahr evtl. Geräteaus-tausche etc., halbjährlich wird der Grünschnitt durchgeführt. Die Funktionskontrolle erfolgt vier mal jährlich, die Stabilitätskontrolle einmal jährlich.

5. Gesamtplanung für zukünftige Jahre einschließlich Ausstattung

In Havixbeck:

1 – Pferdekampsheide

Das neue Wohngebiet „Kiebitzheide“ hat keinen eigenen Spielplatz. Da dieser Spielplatz mit seinen 1.020 qm zentral gelegen ist für den Bereich „Flothfeld-östlicher Teil“, „Pferdekampsheide“ und „Kiebitzheide“ soll dieser neben der bereits vorhandenen Doppelschaukel, dem Reck, der Rutsche am Hang, der Tischtennisplatte, dem Wipptier und der Sitzgelegenheit ein weiteres Spielelement als Aufwertung des Spielplatzes erhalten. Möglich wäre hier beispielsweise ein Spielturm mit verschiedenen Anbauten für unterschiedliche Altersgruppen.

2 – Habichtstraße/Kiebitzweg

Der Spielplatz verfügt auf 705 qm Grund über eine Doppelschaukel, ein Reck, eine Rutsche am Hang, ein Wipptier und einer Sitzgelegenheit. Zur Aufwertung des Platzes wird vorgeschlagen auf der vorhandenen befestigten Fläche eine runde Tischtennisplatte mit einer Jugendbank zu errichten. Rutsche und Reck sollten einen frischen Anstrich erhalten. Dieser Spielplatz sollte dann neben dem Spielplatz am Fasanenring und am Drosteweg wieder mehr bespielt werden durch Wegfall bzw. Verkleinerung der Spielplätze an der Michaelstraße/Ignatiusstraße, Finkenstraße und Elsternweg.

3 – Elsternweg/Im Flothfeld

Der Spielplatz kann nicht erschlossen werden, da er rückwärtig in der Wohnbebauung liegt, er hat jedoch eine Größe von 1.247 qm und verfügt über 4 Zuwegungen, die auch als Verbindungswege genutzt werden. Spielgeräte sind in Form von einer Doppelschaukel, einem Reck, einer Rutsche, einer Tischtennisplatte, einem Schachfeld und Sitzgelegenheit vorhanden. Da hier bereits jetzt viel ältere Menschen wohnen, wurde gemeinsam mit dem Seniorenbeirat der Spielplatz besichtigt und vorgeschlagen diesen zu teilen. Die eine Hälfte bleibt ein typischer Spielplatz insbesondere für kleinere Kinder. Die andere Hälfte soll in einen „Seniorentreff“ umgewandelt werden. So hat die ältere Generation einen zentralen Treffpunkt im Flothfeld, Enkelkinder können auf dem Spielplatz spielen. Es bietet sich daher an, Spielgeräte auch im Bereich der Balance auszuwählen, da diese auch von den Senioren genutzt werden können. Für die Hälfte des Seniorentreffs wird vorgeschlagen eine bepflanzte Pergola und eine Boule-Bahn zu installieren sowie mehrere Sitzgelegenheiten. Für die Fläche des Spielplatzes können die vorhandene Doppelschaukel, das Reck und die Rutsche übernommen werden. Rutsche und Reck sollten einen neuen Anstrich erhalten. Zusätzlich könnte eine Balancekombination aufgebaut werden. Diese kann jederzeit erweitert werden, so dass je nach Haushaltslage weitere Elemente hinzugefügt werden können. Für den „Seniorentreff“ hat es bereits ein Gespräch vor Ort mit dem Seniorenbeirat gegeben, hier sollte eine Patenschaft angestrebt werden.

4 – Fasanenring/Michaelstraße

Der Spielplatz liegt mit einer Fläche von 925 qm rückwärtig zu den Wohnhäusern und kann nicht bebaut werden, ohne dass ein Anlieger Fläche seines Grundstückes abtreten würde. Zwei der Nachbarn haben sich aber in der Anwohnerversammlung bereit erklärt, eine Hälfte zu pflegen, sofern dort eine Fallobstwiese errichtet wird. Ein verkleinerter Spielplatz würde hier für die Zahl der Kinder ausreichen, so dass vorgeschlagen wird, die Spielgeräte auf eine Hälfte zu belassen und auf der anderen Hälfte eine Fallobstwiese zu pflanzen und den Pflegeaufwand durch die beiden Anlieger ausführen zu lassen. Der Spielplatz verfügt dann weiterhin über eine Reifen-Doppelschaukel, einen Rutschurm, ein Hangelgerüst und Sitzgelegenheiten. Für das Klettergerüst und den Rutschurm wäre ein frischer Anstrich wünschenswert.

5 – Michaelstraße/Ignatiusstraße

Der Spielplatz mit einer Größe von 1.049 qm grenzt direkt an die kommunale Kindertageseinrichtung „Im Flothfeld“. Da hier im Bereich Michaelstraße, Ignatiusstraße und Dionysiusstraße nur noch wenige Kinder wohnen, die Kindertageseinrichtung aber durch den Ausbau in den Plätzen für die U3-Betreuung benötigt, wird vorgeschlagen, den Spielplatz zu teilen, der nordöstliche Teil würde der Kindertageseinrichtung zu Gute kommen, auf der verbleibenden Fläche wird es weiterhin einen Spielplatz mit einer Doppelschaukel, einem Rutschturm, einem Wipptier und der Sitzgelegenheit geben. Die Zuwegungen als Verbindungswege zwischen den Wohnstraßen, bleiben dadurch erhalten. Für den Bereich des Kindergartens muss eine neue Planung erfolgen.

6 – Drosteweg

Dieser Spielplatz mit einer Größe von 560 qm hat neben dem vorhandenen Klettergerüst, der in 2010 neu angeschafften Wippe dem Wipptier und der Sitzgelegenheit, einen Rutschturm in 2011 Spielgerät bekommen, um die Attraktivität zu steigern. Insbesondere im Hinblick darauf, dass der Spielplatz an der Michaelstraße / Ignatiusstraße verkleinert und der Spielplatz an der Finkenstraße in Bauland umgewandelt werden soll. Als weiteres Highlight könnte hier beispielsweise eine Einpunktschaukel und ein Wirbeltier installiert werden.

7 – Finkenstraße/Michaelstraße

Auf kurzem Wege gelangt man vom der Stapeler Straße, der Michaelstraße, der Finkenstraße und der Ignatiusstraße zum Spielplatz am Heilmanns Kamp, zum Fasanenring und in den Generationenpark, so dass dieser Spielplatz fast gar nicht mehr bespielt wird. Da das Grundstück in einer Größe von ca. 501 qm sowohl von der Ignatiusstraße als auch von der Finkenstraße (jeweils Sackgasse) gut erschlossen werden kann, wird vorgeschlagen, diesen Spielplatz aufzugeben, in Bauland umzuwandeln und zu veräußern. Noch funktions- und verkehrssichere Spielgeräte (Doppelschaukel, evtl. kleine Rutsche, Wippe, Wipptier und Reck) können auf die verbleibenden Spielplätze umgesetzt werden.

8 – Rabertsweg

Auf Grund der Verkehrssicherungspflicht mussten bereits die Spielgeräte abgebaut werden. Nur wenige Meter weiter ist der Spielplatz „Heilmanns Kamp“ und „Drosteweg“. Da die Fläche nur eine Größe von 223 qm hat und weder die Anwohner Interesse haben noch dieser bebaut werden kann, soll diese Fläche als Rasenfläche geführt werden, um die Unterhaltungskosten möglichst gering zu halten. Das Pflaster sollte aufgenommen werden damit nur noch eine Rasenpflege erfolgen muss.

9 – Heilmanns Kamp

Der Spielplatz verfügt über 798 qm und liegt zentral im Bereich Rabertsweg und Heilmanns Kamp, so dass die Kinder aus dem Bereich des aufgegebenen Spielplatzes am Rabertsweg diesen auf kurzem Wege erreichen können. Da von den Eltern bemängelt wird, dass dort keine Schattenflächen vorhanden sind, wird vorgeschlagen zwei Bäume zu pflanzen. Neben der Doppelschaukel, dem Reck und der Rutsche gibt es für die Jugendlichen eine Tischtennisplatte. Hier sollte eine Jugendbank mit einem Mülleimer aufgestellt werden. Hinzu kommt ein neuer Anstrich für die Rutsche.

10 – An der Feuerwache

Der Spielplatz ist mit seinen 1.125 qm sehr groß, er kann aber auf Grund der schmalen Zuwegung nicht erschlossen werden. Die Zahl der Kinder ist stark zurückgegangen, der Anteil der über 50-jährigen jedoch deutlich gestiegen. Es wird vorgeschlagen, die Hälfte des Platzes in einen „gemütlichen Treff“ für alle Altersgruppen umzuwandeln. Hier könnten entsprechende Sitzgelegenheiten (z. B. Panoramabänke) aufgestellt werden. Der Spielplatz verfügt weiter über eine Doppelschaukel, ein Reck, einen Rutschturm, eine Tischtennisplatte und ein Wipptier.

11 – Auf dem Blick

Fußläufig ist in wenigen Minuten der Generationenpark zu erreichen. Das Grundstück hat eine Größe von 433 qm und ist direkt an der Straße gelegen (Sackgassenlage) und kann so erschlossen werden. Es wird daher vorgeschlagen, diesen Spielplatz aufzugeben, in Bauland umzuwandeln und zu veräußern. Vorhandene Spielgeräte (Doppelschaukel, evtl. Wippe, Reck und Bänke) können auf anderen Spielplätzen wieder aufgebaut werden.

12 – Auf der Wenge

Der Spielplatz wird teilweise von der nahegelegenen KiTa „Rasselbande“ genutzt. Sonst wohnen hier nur noch vereinzelt Kinder. Des Weiteren ist der Generationenpark auf kurzem Wege schnell zu erreichen. Es wird vorgeschlagen, die Fläche von 736 qm zu teilen in eine kleinere im hinteren Bereich mit Fußweg als Verbindung zwischen „Auf der Wenge“ und „Gennericher Weg“ und einem Grundstück zur Bebauung im vorderen Bereich, da dieser am Ende der Sackgasse gut erschlossen werden kann. Die bereits vorhandene Doppelschaukel, die Wippe und die Sitzgelegenheit könnten auf die kleinere verbleibende Fläche umgesetzt werden.

13 – Pater-Hardt-Straße

Hier ist ein Spielplatz mit viel Sandfläche insbesondere für kleinere Kinder auf einem Grund von ca. 458 qm errichtet. Dieser sollte beibehalten und evtl. um z.B. eine Spielhütte für kleinere Kinder ergänzt werden.

14 – Schützenstraße/Alter Sportplatz

Der Spielplatz ist 1.416 qm groß, die Spielgeräte sind bereits sehr veraltet. Da hier jedoch nur noch wenige Kinder wohnen und der Generationenpark als zentrale Stelle in Havixbeck in wenigen Minuten fußläufig erreicht werden kann, wird vorgeschlagen, diesen Spielplatz aufzugeben. Der Platz ist gut an die Straße angebunden und könnte in Bauland umgewandelt werden. Hier ist noch die Entscheidung über den Verbleib oder Abriss des ehemaligen Sportheimes zu berücksichtigen. Des Weiteren besteht ein Erbpachtvertrag, da das Grundstück nicht im Eigentum der Gemeinde steht, so dass auch dieses berücksichtigt werden muss. Die Doppelschaukel kann auf einen anderen Spielplatz umgesetzt werden, die weiteren Spielgeräte sind abgängig.

15 – Hangwerweg

Der Spielplatz ist mit einer Fläche von 352 qm zentral im Bereich nördlich der Schützenstraße gelegen und verfügt über eine Doppelschaukel, ein Reck, einen Rutschturm, ein Wipptier, eine Wippe und eine Sitzgelegenheit. Der Rutschturm wird derzeit überprüft. Sollte die Verkehrssicherungspflicht nicht mehr erfüllt werden, so muss dieser ersatzbeschafft werden. Um ihn etwas aufzupeppen, könnte man den Rutschturm um ein weiteres Element z.B. Netzaufstieg zu erweitern.

16 – Grüner Weg

Der Spielplatz hat eine Größe von 720 qm und wird auch von der Kindergruppe „13 Zwerge“ genutzt, so dass hier im letzten Jahr die Aufstellung einer Nestschaukel erfolgte. Des Weiteren sind eine Doppelschaukel, ein Rutschturm, ein Wipptier und Sitzgelegenheiten sowie ein Bauwagen der „13 Zwerge“ vorhanden, so dass keine weiteren Anschaffungen kurzfristig erforderlich sind.

17 – Im Eichengrund

Der Spielplatz wird nur noch wenig genutzt, da die Kinderzahl deutlich zurück gegangen ist. Da der Spielplatz eine gute Anbindung hat, soll die Fläche von 958 qm geteilt werden. So kann ein kleiner Spielplatz erhalten bleiben, der andere Teil kann in Bauland umgewandelt und verkauft werden. Die vorhandenen Spielgeräte (Doppelschaukel, Reck, Rutsche, Wippe und Sitzgelegenheit) können auf dem verbleibenden Teil des Spielplatzes umgesetzt werden.

18 – Von-Galen-Ring

Dieser Spielplatz ist zentral gelegen und kann auch von dem Bereich Im Eichengrund etc. genutzt werden. Die Fläche von 1.108 qm verfügt derzeit über eine Doppelschaukel, eine Rutsche am Hang, ein Wipptier, Spieltische und Sitzgelegenheiten. Hier wird eine Aufwertung vorgeschlagen. Für die Fläche könnte eine Spielkombination angeschafft werden. Des Weiteren müssen die Sitzgelegenheiten erneuert und ergänzt werden.

19 – Antoniusweg

Der Spielplatz wurde auf seiner Fläche von 774 qm vor einigen Jahren saniert und verfügt derzeit über eine Doppelschaukel, ein Reck, eine Rutsche, eine Rutsche am Hang, einem Klettergerüst, einem Balancierbalken, einem Wipptier, einem Kriechtunnel und Sitzgelegenheiten. Kurzfristige Neuanschaffungen müssen hier nicht getätigt werden.

20 – Am Schlautbach

Der Spielplatz verfügt über eine Größe von 786 qm und hat eine Ausstattung von einer Schaukel, einer Rutsche, einem Wipptier und Sitzgelegenheiten. Da der Spielplatz im Zuge der Bebauung des Wohngebietes errichtet wurde, sind keine kurzfristigen Neuanschaffungen erforderlich.

21 – Am Stopfer

Im Neubaugebiet Am Stopfer wurde auf einer Fläche von 3.135 qm ein Bolzplatz mit einem direkt angrenzenden Spielplatz errichtet. Die Spielgeräte sind alle in einem guten Zustand, vorhanden sind hier eine Doppelschaukel, eine Tarzanschaukel, eine Rutsche, ein Klettergerüst, eine 4er-Wippe, ein Karussell und weitere Sitzgelegenheit (inklusive Jugendbänke). Hier sind daher keine kurzfristigen Neuanschaffungen erforderlich.

22 – An der Schluse

Der Spielplatz wurde mit dem Wohngebiet eingerichtet und inzwischen treffen sich hier auch die älteren Kinder und Jugendliche. Da der Spielplatz über eine Fläche von 751 qm mit einer Doppelschaukel, einem Reck, einem Ruschturm im Spielhaus, zwei Wipptieren und einer Sitzgelegenheit verfügt, wird vorgeschlagen, einen Teil des Spielplatzes weiterhin für Kinder zu nutzen. Einen weiteren Teil aber als Treffpunkt für die Jugendlichen einzurichten. Hier könnten Jugendbänke und eine Hängematte aufgestellt werden. Für die Kinder könnte der Spielplatz aufgepeppt werden, indem z. B. ein Kletterturm oder ein Drehstern aufgestellt werden.

23 – Am Zitterbach

Dieser Spielplatz verfügt über eine Doppelschaukel, ein Reck, eine Rutsche am Hang und eine Tischtennisplatte auf 1.017 qm. Da hier nur noch sehr wenige Kinder wohnen und der nächste Spielplatz An der Schluse nur wenige Meter zu Fuß über die Verbindungswege erreicht werden kann, wird vorgeschlagen, diesen in Bauland umzuwandeln; eine Erschließung kann über den vorhanden Parkplatz erfolgen. Die Schaukel kann auf einen anderen Spielplatz umgesetzt werden, die restlichen Spielgeräte sind abgängig.

24 – Haferlandweg

Der Spielplatz am Haferlandweg mit einer Größe von 645 qm liegt direkt am Masbecker Bolzplatz. Dieser Platz mit „Bolzplatzhütte“ wird des Öfteren von Kindergruppen, Kindergärten, Festen etc. genutzt, so dass dieser Platz trotz zurückgehender Kinderzahl gut genutzt wird. 2009 wurde der Spielplatz durch die KLJB und die Messdiener im Rahmen der 72h-Aktion aufgewertet. Er verfügt über eine Doppelschaukel, ein Reck, eine Rutsche, ein Twister, ein Balancierbalken, eine 4er Wippe und Sitzgelegenheiten. Hier sind kurzfristige Neuanschaffungen somit nicht nötig.

Im Ortsteil Hohenholte:

25 – Mönkebrede

Auf dem neu erschlossenen Spielplatz im Neubaugebiet Mönkebrede mit einer Größe von 1.500 qm wurden in 2011 ein Rutschturm, ein Wipptier, zwei Bänke und zwei Balancierbalken aufgestellt. Da sich dieser Spielplatz von dem bereits langjährigen weiteren Spielplatz in Hohenholte unterscheiden soll, wird hier vorgeschlagen, die Ausstattung zu ergänzen um eine Schaukelkombination (Nestschaukel und Zweisitzerschaukel (eine davon mit Kleinkindersitz)) und einer Spielkombination sowie einem Spielhäuschen.

26 – Am Edelkamp/An der Aa

Der Spielplatz verfügt auf 1.254 qm über eine Doppelschaukel, eine Rutsche, ein Klettergerüst, 3 Spielhäuser, eine Tischtennisplatte, eine Wippe, ein Karussell und Sitzgelegenheit, weitere Spielgeräte mussten auf Grund der Verkehrssicherungspflicht abgebaut werden. Für die älteren Kinder und Jugendlichen sollte an der Tischtennisplatte eine Jugendbank mit einem Mülleimer aufgestellt werden. Weitere Highlights könnten z.B. ein Wirbel und eine Hängematte sein, die sowohl von Kindern als auch von Jugendlichen genutzt werden könnten.

27 – Wald

Dieser Spielplatz liegt mit ca. 600 qm im Wald im Ortsteil Hohenholte. Da der Boden dort ständige sehr feucht ist bzw. sich teilweise Fützen bilden, ist die Haltbarkeit der Spielgeräte sehr gering. Des Weiteren wurde neben dem Spielplatz „Am Edelkamp/An der Aa“ ein weiterer im Neubaugebiet „Mönkebrede“ eingerichtet. Der Waldspielplatz wurde nur noch sehr selten genutzt. Da die Spielgeräte auf Grund der Verkehrssicherungspflicht bereits alle abgebaut werden mussten, wurde dieser Spielplatz nicht neu eingerichtet sondern aufgegeben und an den Staatsforst zurück gegeben.

Anregung für alle Spielplätze:

Alle Spielplätze

Für alle Spielplätze wird vorgeschlagen, evtl. noch vorhandene Hinweisschilder zu entfernen oder gegen einen geänderten Text auszutauschen, da bislang nur Kindern und Jugendlichen das Betreten der Flächen nur bis zu einem Alter von 14 Jahren gestattet ist. Ziel ist es jedoch für alle Altersgruppen Treffpunkte zu schaffen.

5.1 Tabellarische Gesamtübersicht

Spielplatz	Größe	Planung	Bemerkung
1 - Pferdekampsheide	1.020 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
2 – Habichtstr./Kiebitzweg	705 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
3 – Elsternweg/Im Flothfeld	1.247 qm	Teilung in einen Spielplatz und einen „Seniorentreff“	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand; Patenschaft
4 - Fasanenring/Michaelstr.	925 qm	Teilung in einen Spielplatz und eine Fallobstwiese	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Minderaufwand durch Anwohnerpflege
5 – Michaelstr./Ignatiusstr.	1.049 qm	Teilung in einen Spielplatz und eine Erweiterung der Komm. KiTa	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Minderaufwand
6 – Drosteweg	560 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
7 – Finkenstr./Michaelstr.	501 qm	Umwandlung in Bauland, Verkauf	Wegfall des Unterhaltungsaufwandes, Verkaufserlös
8 – Rabertsweg	223 qm	Umwandlung in eine Grünfläche	Unterhaltsminderaufwand
9 – Heilmanns Kamp	798 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
10 – An der Feuerwache	1.125 qm	Umwandlung in einen Generationentreff	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
11 – Auf dem Blick	433 qm	Umwandlung in Bauland, Verkauf	Wegfall des Unterhaltungsaufwandes; Verkaufserlös
12 – Auf der Wenge	736 qm	Teilung in einen Spielplatz & in Bauland, Teilverkauf	Unterhaltungsminderaufwand, Verkaufserlös
13 – Pater-Hardt-Str.	458 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
14 – Schützenstr./Alter Sp.	1.416 qm	Aufgabe des Spielplatzes und Rückgabe des Grundstückes, Umwandlung in Bauland möglich	Wegfall des Unterhaltungsaufwandes
15 – Hangwerweg	352 qm	Unverändert	Keine; evtl. Ersatzbeschaffung
16 – Grüner Weg	720 qm	Unverändert	Keine

17 – Im Eichengrund	958 qm	Teilung in einen Spielplatz & in Bauland, Teilverkauf	Unterhaltungsminder-aufwand, Verkaufserlös
18 – Von-Galen-Ring	1.108 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
19 – Antoniusweg	774 qm	Unverändert	Keine
20 – Am Schlaubach	786 qm	Unverändert	Keine
21 – Am Stopfer	3.135 qm	Unverändert	Keine
22 – An der Schluse	751 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
23 – Am Zitterbach	1.017 qm	Umwandlung in Bauland, Verkauf	Wegfall des Unterhaltungs-aufwandes, Verkaufserlös
24 – Haferlandweg	645 qm	Unverändert	Keine
25 – Mönkebrede	1.500 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
26 – Am Edelkamp/An d. Aa	1.254 qm	Aufwertung	Anschaffungs- & Aufstellkosten, Unterhaltungsaufwand
27 – Wald	600 qm	bereits aufgegeben	Wegfalls des Unterhaltungsaufwandes
	24.796 qm insgesamt		

Der Bestand aller Spielplatzflächen beträgt knapp 25.000 qm zuzüglich des Generationenparks mit integriertem Spielplatz.

5.2 Planungsbestand

Spielplatz	Größe
1 - Pferdekampsheide	1.020 qm
2 – Habichtstraße/Kiebitzweg	705 qm
3 – Elsternweg/Im Flothfeld	ca. 600 qm
4 - Fasanenring/Michaelstraße	ca. 450 qm
5 – Michaelstraße/Ignatiusstraße	a. 500 qm
6 – Drosteweg	560 qm
9 – Heilmanns Kamp	798 qm
10 – An der Feuerwache	1.125 qm
12 – Auf der Wenge	ca. 300 qm
13 – Pater-Hardt-Straße	458 qm
15 – Hangwerweg	352 qm
16 – Grüner Weg	720 qm
17 – Im Eichengrund	ca. 500 qm
18 – Von-Galen-Ring	1.108 qm
19 – Antoniusweg	774 qm
20 – Am Schlautbach	786 qm
21 – Am Stopfer	3.135 qm
22 – An der Schluse	751 qm
24 – Haferlandweg	645 qm
25 – Mönkebrede	1.500 qm
26 – Am Edelkamp/An der Aa	1.254 qm
	18.041 qm insgesamt

Der zukünftige geplante Bestand alle Flächen beträgt gut 18.000 qm zuzüglich des Generationenparks mit integriertem Spielplatz.

6. Ausgleichsflächen

Für die vorgeschlagenen Spielplätze, die in Bauland o. ä. umgewandelt werden sollen, sind folgende Ausgleichsflächen bzw. zusätzliche Flächen (siehe o. g. Vorgaben) vorhanden:

Generationenpark mit einem Skatepark, einem Spielplatz mit Trampolin, Doppelschaukel, Seilbahn, Nestschaukel, Jugendpavillon, Drehstern, Sandbagger, verschiedene Bewegungsgeräte, Wippe und verschiedene Sitzgelegenheiten für alle Altersgruppen und einem Fußballfeld

Sportzentrum „Im Flothfeld“ mit Fußballfeldern, Kleinspielfeldern, Streetsoccercourt, Beachvolleyballfelder, Beachhandballfeld, Kampfbahn Typ C etc.

Schulhof der Baumberge-Schule, Kath. Grundschule Havixbeck mit Balance-Parcours, Kontaktschaukel, Tischtennisplatten, Torwand, Sandflächen, Kletterspinne, Nestschaukel, Klettergerüste, Rutsche, Hangelgerüst, Reck etc., Hinke-Pinke und Kletterwand

Schulhof der Anne-Frank-Gesamtschule Havixbeck mit Tischtennisplatten, Streetsoccercourt, Kletterwand, Fußballtore, Basketballkorb etc.

Fußgängerzone mit Wipptieren

Liselotte-Köhnlein-Platz mit Wipptieren und Kreisel

Willi-Richter-Platz mit Wippe und Wipptieren

Potthoff mit Wipptieren

Bolzplatz Am Stopfer mit Fußballfläche mit Toren (ist bereits im Spielplatz mit eingerechnet, da deutlich kleiner als normale Spielfläche)

Bolzplatz Haferlandweg mit Fußballfläche mit Toren

Hohenholte – alte Schule

Spielstraßen

- Pieperfeldweg mit Hinke-Pinke
- Haferlandweg
- Mergelkamp
- Am Zitterbach
- An der Schluse
- Am Stopfer teilweise
- Am Schlaubach teilweise
- Alter Sportplatz
- Pater-Hardt-Straße
- Dirkes Allee
- Schulten Kamp teilweise
- An der Feuerwache teilweise
- Rabertsweg
- Heilmanns Kamp
- Pferdekampsheide
- Kiebitzheide
- Hohenholte - An der Aa
- Hohenholte – Teltheide
- Hohenholte – St.-Georg-Straße

8. Übersicht Altersstruktur:

Altersgruppe	Personenzahl
0 – 2 Jahre	263
3 – 5 Jahre	312
6 – 10 Jahre	677
11 – 14 Jahre	670
15 – 20 Jahre	893
21 – 27 Jahre	742
28 – 50 Jahre	3700
51 Jahre & älter	4591
Summe	11.848

9. Legende:

	Spielplatz mit Nummer
	Öffentliche Spiel- und Sportflächen
	Verbindungswege/Geh-/Radweg
	Spielstraßen

10. Anlagen:

- Übersicht Havixbeck
- Übersicht Hohenholte

Hinweis:

„Kartographie: Kommunalverlag Tacke e.K., Essen. Ausschnitt aus dem **KVplan®** Havixbeck. Diese Karte ist im Handel erhältlich.“